

## Wichtige Hinweise zum Betrieb des Batterieprüfgerätes – FUNKAMATEUR Ausgabe 09/2021

### Bitte beachten!

1. **Die Messschaltung ist nicht gegen Verpolung (falsches Einsetzen der zu messenden Batterien) geschützt!**

Messungen mit falsch angeschlossener Batterie können daher unter anderem zur Zerstörung des analogen Eingangs des Arduino führen.

Bei Bedarf kann in jede Messleitung eine geeignete Diode als Verpolungsschutz eingefügt werden. Da die Diode ein nichtlineares Bauelement ist, wird jedoch die Messung / die Beurteilung des Messergebnisses möglicherweise verfälscht.

2. Da das Konzept die Spannungsversorgung der Schaltung mittels einer in einem entsprechenden Batteriehalter eingesetzten 9-V-Batterie vorsieht, ist auch für diesen Stromkreis **kein Verpolungsschutz** vorgesehen. Bei einem Schaltungsaufbau ohne 9-V-Batterie-Halter ist daher ggfs. eine geeignete Diode als Verpolungsschutz vorzusehen.
3. Die Batterieprüfung läuft kontinuierlich ab: Solang die zu prüfende Batterie an den Batterietester angeschlossen bleibt, beginnt kurz nach Ende einer Messung ein neuer Messdurchlauf. Die Batterie sollte daher rechtzeitig entnommen werden.
4. Dieses Projekt erhebt nicht den Anspruch den Batteriezustand mit technisch-wissenschaftlichen Messmethoden zu beurteilen. Die resultierenden Messergebnisse sind daher nicht als endgültige und belastbare Beurteilung des Batteriezustandes zu werten. Durch Anpassung der Variablen **Ri\_Good** und **Ri\_Mid** im Quelltext der Firmware lässt sich die Beurteilung des Messergebnisses ggfs. noch optimieren.
5. Dieser Batterietester ist ein Hobbyprojekt und kann im Schaltungsdesign, der Firmware und den Dateien für den 3D-Druck Fehler enthalten. Obwohl der Prototyp des Batterietesters ohne erkennbare Fehler funktioniert, geschieht der Nachbau, die Benutzung der Schaltung/des Batterietesters, der Firmware und slt-Dateien (3D-Druck) auf eigene Gefahr. Der unbeaufsichtigte Betrieb dieser Schaltung (insbesondere mit angeschlossener zu prüfender Batterie) ist unbedingt zu vermeiden. Für einen erfolgreichen Nachdruck der Gehäuse- und Batteriehalterteile im 3D-Druck mittels beiliegender slt-Dateien wird keine Gewähr übernommen